

# **Sie wollen einfach nur raus...**

**Beitrag von „meinemoppe“ vom 20. August 2021, 10:02**

Hat jemand schon sowas gesehen?

Die Kindel platzen regelrecht aus dem Vermehrungstumpf heraus.

Nur ein Kindel treibt normal aus einer Areole. Kann so etwas durch zu viel Düngung entstehen, oder ist das nur eine Laune der Natur?



## Beitrag von „hippocampus“ vom 20. August 2021, 13:26

Das hätte ich so ähnlich an einer Cantora-Altpflanze gesehen, nur dass der Kopf noch dran war, an der Basis direkt aus der Tiefe kommend, sah recht deftig aus.

---

## Beitrag von „Nilu“ vom 20. August 2021, 14:43

Vor zwei Tagen habe ich etwas ähnliches bei mir entdeckt.

Eigentlich wollte ich den Kaktus im nächsten Frühjahr von der Unterlage schneiden, aber durch die zwei Kinder warte ich lieber noch mal etwas ab.



---

## Beitrag von „Andreas75“ vom 20. August 2021, 17:51

Hat mit dem Kambium zu tun, welches sich an der Schnittstelle in jedem Fall bildet. Das ist

undifferenziertes Gewebe, was das Verwachsen überhaupt erst ermöglicht, und kann sich dementsprechend außer in Verbindungsgewebe (wachsen die von Unterlage und Pröplling ineinander und sprossen dann, kann es Chimären geben wie die aus *Hylocereus* und rotem *Gymnocalycium mihanovichii*) sowohl in Wurzeln als auch Triebe differenzieren, wenn es Not tut. Darum auch der Durchbruch durch's Gewebe, und nicht wie sonst aus Areolen.